



Fernwärme - die naheliegende Lösung

Zur Erreichung der Klimaziele 2050 plant die Eniwa AG lokale, ökologische Wärmeverbunde in Aarau und den umliegenden Gemeinden. Werden Sie Teil der Energiewende und heizen Sie Ihre Liegenschaft künftig umweltfreundlich.

Einheimisch, ökologisch und nachhaltig

Durch den Aufbau der verschiedenen Wärmeverbunde können jährlich mehrere tausend Tonnen CO₂ in der Region eingespart werden. Die Wärmeprojekte bieten unseren Kunden langfristig eine hohe Versorgungssicherheit zu stabilen Preisen.

Regionale Wärme von Eniwa

Eine Möglichkeit zur ökologischen Deckung Ihres Wärmebedarfs stellt der geplante Wärmeverbund «Buchs/Aarau-Rohr» dar (siehe blauer Perimeter in der Abbildung auf der Rückseite). Dieser nutzt die Abwärme der lokalen Kehrrechtverbrennungsanlage Buchs.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Hohe Versorgungssicherheit
- Preisstabil, kostengünstig und kalkulierbar, da unsere Wärme lokal erzeugt wird
- Platzsparend, bequem und günstig im Betrieb und Unterhalt (keine Kamin- und Tankreinigung)
- Klimaschonend: damit leisten Sie einen kleinen aber wichtigen Beitrag zur Energiewende
- Keine Emissionen vor Ort
- Keine Abwärmeverluste durch Rauchgase
- 24-Stunden-Pikettdienst



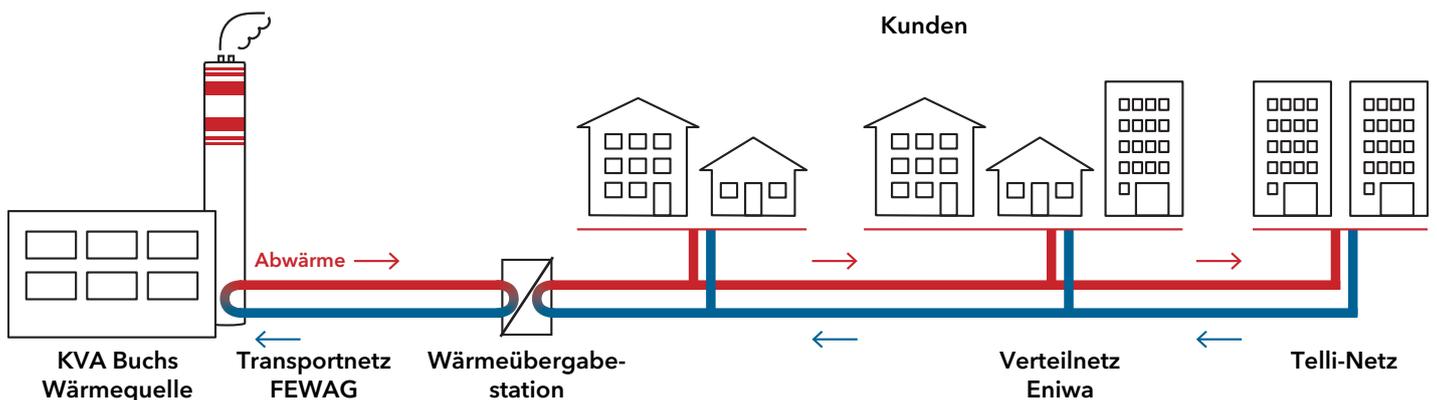
- Wärmeverbund**
Buchs/Aarau Rohr

- KVA Buchs**
liefert die Abwärme

- Wärmeübergabestation**
Wärmetauscher zwischen
Transport- und Verteilnetz
(hydraulische Trennung)

Wie funktioniert das Ganze?

CO₂-neutrale Energie zum Heizen in einem Kreislauf: Der Wärmeverbund funktioniert wie eine grosse Zentralheizung. Die Abwärme der Kehrichtverbrennungsanlage (KVA) Buchs, welche bei der Verbrennung von Abfällen entsteht, stellt dabei die Wärmequelle beziehungsweise die Zentralheizung dar. Über ein unterirdisches Transportnetz wird diese Abwärme in Form von Heisswasser zur Wärmeübergabestation transportiert. Dort wird sie ans Verteilnetz übertragen und in die Gebäude gebracht, wo sie zu Heizzwecken und zur Brauchwarmwasser-Aufbereitung genutzt wird. Das dadurch abgekühlte Wasser wird über das Verteil- und Transportnetz wieder zurück zur Wärmequelle geführt, womit der Kreislauf geschlossen ist.



Neugierig? Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren.
 janine.mueller@eniwa.ch oder +41 62 835 05 14